

Mittelschule



Jede Mittelschule ...



- ❖ vermittelt grundlegende Allgemeinbildung und berufliche Orientierung.
- ❖ ermöglicht individuelle und modulare Förderung der Schüler mit dem Klassenlehrerprinzip.
- ❖ bietet ab der 5. Jgst. gebundene Ganztagesklassen und offene Ganztagsbetreuung mit Mittagessen an.
- ❖ hat ab der 7. Jgst. Mittlere-Reife-Klassen bis Jgst. 10.
- ❖ hat 3 berufsorientierende Zweige **Technik, Wirtschaft** und **Soziales**.
- ❖ kooperiert mit Wirtschaft, Arbeitsagentur und Berufsschulen.

Unterricht an der Mittelschule



- ❖ Nähe zum Lehrer durch Klassenlehrerprinzip, Ergänzung von Unterricht und Erziehung
- ❖ Kleinere Klassen, soziales Lernen
- ❖ Konkretes und handlungsorientiertes Lernen
- ❖ Mehr Zeit für Üben und Sichern des Lernstoffes
- ❖ Große Lebensnähe und Berufsbezogenheit
- ❖ Gezielte Heranführung an die Arbeit durch WiB (Wirtschaft und Beruf) ab der 5. Jahrgangsstufe

Praktische Fächer



7. Klasse – alle drei Zweige mit 5 Stunden:

- Technik
 - Wirtschaft
 - Soziales
- } 5 Stunden

Schnupperpraktikum: 3-mal 1 Tag in jedem Bereich

8. / 9. Klasse - Schüler wählen einen Zweig mit 4 Stunden:

- Technik oder Wirtschaft oder Soziales

Praktika: 8.Kl: 3 Wochen (z.B. 1W + 2W)

9.Kl: 2 Wochen (z.B. 1W + 1W)

10. Klasse – ein Zweig der 8./9. Klasse mit 3 Stunden:

- Technik oder Wirtschaft oder Soziales

Praktikum: 1 Woche

Der M-Zug



Wo liegt der Unterschied zwischen dem mittleren Schulabschluss der Mittelschule und der Realschule?

Gleichwertig, aber nicht gleichartig:
Der mittlere Schulabschluss an der **MS** weist einen höheren Praxis- und Berufsbezug aus, während an der **RS** ein breiterer theoretischer Anteil vermittelt wird.

10			M10
9	R9		M9
8	R8		M8
7	R7		M7
6		6	
5		5	

Aufnahme in die M 8/9/10:
 \emptyset 2,33 in D,M,E
oder Aufnahmeprüfung

Aufnahme in die M 7:
 \emptyset 2,66 in D/M/E
im ZZ oder JZ
der 6. Klasse
oder Aufnahmeprüfung

Erhöhte Anforderungen in M-Klassen



- ❖ Vertiefung und Ausweitung der Lerninhalte
- ❖ Höherer Grad der Beherrschung
- ❖ Schnelleres Arbeitstempo
- ❖ Schwierigere Aufgabenstellungen
- ❖ Höhere Selbstständigkeit



Weiterführenden Schulen nach der MS



Erfolgreicher Abschluss

- Berufsschule + Berufsausbildung / Berufsfachschule
- Berufsschulabschluss bis 3,0 im Zeugnis => Mittlerer Schulabschluss

Qualifizierender Abschluss

- Berufsschule + Berufsausbildung s.o. => Mittlerer Schulabschluss
- Mittlere-Reife-Zug der Mittelschule (Quali D, M, E Ø 2,33)
- Zweistufige Wirtschaftsschule

Mittlerer Abschluss Ende der 10. Klasse

- Berufliche Oberschule (Fachoberschule oder Berufsoberschule)
- Fachakademie

Ziel: Fachabitur oder allgemeines Abitur



Mittelschule Ismaning



- ❖ 278 Schüler in 14 Klassen, Ø 20 Schüler pro Klasse
- ❖ Gebundene Ganztagsklassen und offene Ganztagsbetreuung
- ❖ Jugendsozialarbeit an der Schule
- ❖ Projekte: z.B. Zusammenarbeit mit der Musikschule: Percussion und Musik am PC
- ❖ Skikurse: Eine Woche im Februar / März



Leitbild der MSI



❖ Sozialkompetenzen stärken



❖ Basiskompetenzen stärken

❖ Lesekompetenz stärken

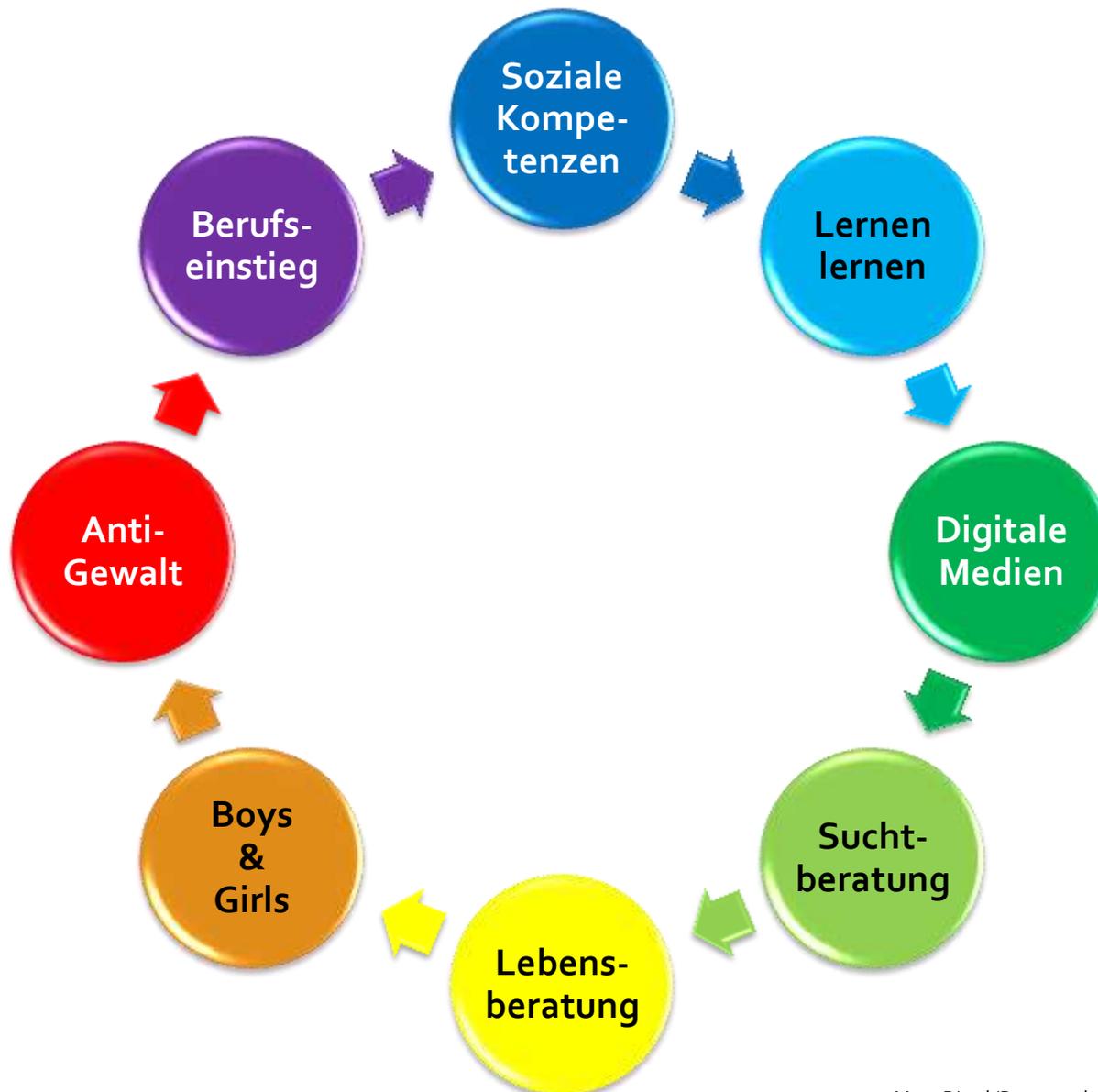


❖ Fit für die Arbeit durch engen Kontakt zur Wirtschaft:

- Betriebserkundungen und Berufsinformationstag
- Berufsorientierungstage und Betriebspraktika
- Referenten aus der Praxis und Coaches
- Berufsberatung und Lehrstellenbörse
- Bewerbungsschreiben und Bewerbungssimulation



Projekte



Termine



- ❖ Anmeldung: 04.05. – 21.05.2021
- ❖ Termine und Infos - siehe Homepage:
<https://www.ms-ismaning.de/>



Vielen
Dank!